



Zug, 15. Februar 2010, 10:25 Uhr

038 / MEDIENMITTEILUNG

### **Baar: Tödlicher Bahnunfall - Opfer und gesuchte Person identifiziert**

**Das Opfer des tödlichen Bahnunfalls (vgl. Medienmitteilung Nr. 036 / 2010) ist identifiziert. Es handelt sich um einen 14-jährigen Jungen. Der Kollege des Verstorbenen hat sich mittlerweile bei der Polizei gemeldet.**

Der Verunfallte konnte am späten Sonntagabend (14. Februar 2010) identifiziert werden. Es handelt sich um einen 14-jährigen Schweizer aus dem Kanton Zug. Ebenfalls am Abend meldete sich der gesuchte Kollege des Opfers bei der Polizei. Der 14-jährige Mazedonier aus dem Kanton Zug stand nach dem tragischen Ereignis unter Schock, weshalb er von der Unfallstelle davonrannte.

Gemäss Aussagen wollten die beiden an die Fasnacht und fuhren dazu mit der Bahn von Zug nach Baar. Dort angekommen wollten sie eine Abkürzung nehmen und wählten den fatalen Weg über die Geleise. Während das Vorhaben dem einen Jungen gelang, wurde der zweite vom durchfahrenden Zug erfasst und getötet.

#### **Weitere Auskünfte:**

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.